

## BESCHLUSS V – SULTANAT OMAN

### THEMA: POLITISCHE UND SOZIALE RECHTE

### BETREFF: DAS VERSCHWINDEN VON KULTUREN

Die Generalversammlung,

Empört	über das weltweite Phänomen des Verlusts kultureller Identität aufgrund demografischer Ungleichgewichte, die durch hohe Migrationsraten verursacht werden, beispielsweise in Oman, wo fast 43% der Bevölkerung Ausländer sind, in bestimmten Golfstaaten, wo dieser Anteil 80% erreicht, oder sogar in Europa, wo jeder Fünfte vom „Großen Austausch“ betroffen ist,
Mit der Begründung	dass der Mangel an lokalen Arbeitskräften auf einen Rückgang der Geburtenraten zurückzuführen ist, was zu einer steigenden Nachfrage nach ausländischen Arbeitskräften führt und somit eine übermäßige Migration fördert,
Besorgt	über den alarmierenden Rückgang der weltweiten Geburtenrate, die laut Weltbank im Jahr 2023 auf nur noch 2,2 Kinder pro Frau gesunken ist,
Verurteilt	das Verschwinden unserer Kinder infolge der zunehmenden Erwerbsbeteiligung von Frauen, die aus wirtschaftlichen Gründen ihre natürlichen Rollen aufgeben müssen, was die Familie als tragende Säule unserer Gesellschaften schwächt,
Schockiert	über die mangelnde offizielle Anerkennung der Hausarbeit und die Unfähigkeit internationaler Institutionen, einschließlich der ILO, eine faire Vergütung sicherzustellen,
Unter Beifall	für Länder mit erfolgreichen Maßnahmen zur Förderung der Geburtenrate, insbesondere die nordischen Länder, und unter Hinweis auf die weltweite Bedeutung der Bewahrung von Kulturen und Traditionen,
Beschließt	<p>eine Steuer namens „Fee Applied to Independent Ladies“ (FAIL) einzuführen, erhoben auf das Einkommen berufstätiger, unverheirateter Frauen über 20 Jahre, zur Finanzierung der Verbesserung ehelicher Frauenrechte, der Unterstützung von Hausfrauenvergütung und der Förderung der Geburtenrate,</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- einen offiziellen, von den Vereinten Nationen und der ILO anerkannten Status für Hausfrauen zu schaffen, um diese für den Erhalt unserer Gesellschaften zentrale Rolle zu fördern und ihr die verdiente wirtschaftliche Sichtbarkeit zu verleihen, da sie die Weitergabe unserer Kulturen, Bildung und Traditionen sichern,</li><li>- die Nationen dazu anzuregen, maximale Einwanderungsquoten pro Wirtschaftssektor festzulegen, die sich nach der Geburtenrate und der Arbeitslosenquote jedes Landes richten, um Arbeitsplätze für Einheimische zu erhalten und das Risiko einer kulturellen Erosion aufgrund einer unverhältnismäßig hohen Zahl von Ausländern zu begrenzen.</li></ul>

*Der französische Text ist maßgebend.*